



Schweizer Verband des  
Personal öffentlicher Dienst, vpod  
Herr Fabio Höhener, Zentralsekretär  
Herr Philippe Martin, Zentralsekretär  
Per Mail

Bern, 12. Dezember 2022

**Antwort auf Ihr Schreiben «Erhöhung der vom SNF finanzierten Beiträge, um den Kaufkraftverlust auszugleichen» vom 22.11.2022**

Sehr geehrter Herr Höhener, sehr geehrter Herr Martin

Besten Dank für Ihr Schreiben, in dem Sie vorschlagen, dass der SNF die über Projektmittel finanzierten Saläre erhöhen soll, um Kaufkraftverluste der Angestellten auszugleichen.

Der SNF hat in seinem [Mehrjahresprogramm 2025-2028](#) (Seite 48) dargelegt, dass die Saläre der von ihm finanzierten Doktorandinnen und Doktoranden erhöht werden sollen und hat zu diesem Zweck einen Bedarf von 52 Millionen Franken ausgewiesen. Wie Sie der Tabelle 7 des Mehrjahresprogramms entnehmen können, gehört diese Massnahme zu den obersten Prioritäten des SNF.

Zusätzlich sind wir mit den Hochschulen bereits in Gesprächen über eine vorgezogene Anpassung der Salär-Bandbreiten der verschiedenen Mitarbeitenden-Kategorien aufgrund der aktuellen Teuerung. Wir werden hierzu anfangs 2023 informieren.

Sie kennen vermutlich die [Studie zu den Arbeitsbedingungen beim wissenschaftlichen Nachwuchs](#), die wir dieses Jahr in Auftrag gegeben haben. Wir nutzen diese als Grundlage für weitere Verbesserungen im Dialog mit unseren BFI-Partnern, insbesondere mit den Hochschulen und Vertretungen des Mittelbaus.

Freundliche Grüsse

Dr. Thomas Werder, Mitglied der Geschäftsleitung

Kopie an: Swissuniversities, Actionuni